

Protokoll der 41. Hauptversammlung des BWL

vom 6. November 2015 / 20.00 h

Im Strandhotel Belvédère

Schachenstr. 39, 3700 Spiez



Traktanden:

1. Begrüssung /Appell
2. Wahl der Stimmenzähler/in
3. Protokoll der Hauptversammlung vom 07. November 2015
4. Mutationen
5. Jahresbericht
6. Jahresrechnung 2015 / Revisionsbericht 2015
7. Jahresprogramm 2016
8. Wahlen
9. Budget 2016
 - Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2016
 - Genehmigung Budget 2016
10. Ehrungen / Verdankungen
11. Verschiedenes

Gemäss Präsenzliste anwesend: 61

Entschuldigt: 15

1. Begrüssung

Sandra Gertsch begrüsst die Anwesenden mit einem Zitat von Peter Rosegger. Das erste Mal wird für die Hauptversammlung ein Mikrofon benützt, damit alles gut verstanden wird. Es gingen 56 Anmeldungen ein. Besonders begrüsst werden die anwesenden Ehrenmitglieder, Regula Schmid, Gottfried Scheiben, Lilly Hofstetter und Arthur Fuhrer. Es gingen von 15 Familien Entschuldigungen ein, darunter auch vom Ehrenmitglied Godi Baumgartner.

Die Einladung und die Traktandenliste wurden rechtzeitig versandt.

Stimmberechtigt ist pro Familie eine Person. Es gilt das absolute Mehr.

2. Wahl der Stimmenzähler/innen

Als Stimmenzähler werden David Stoller und Markus Heinz gewählt.

3. Protokoll der Hauptversammlung vom 7. November 2015

Das Protokoll kann auf der Homepage eingesehen oder angefordert werden. Leider wurde vergessen, das Protokoll der Einladung beizulegen. Sandra entschuldigt sich für das Versehen. Das Protokoll liegt auf. Es gibt dazu keine Ergänzungen oder Wortmeldungen.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Mutationen

Leider mussten wir auch dieses Jahr von mehreren langjährigen Bürg-West-Leist Mitgliedern Abschied nehmen.

Bruno Martig verliest die Mutationen. Der Mitgliederbestand hat sich um 1 vermehrt.

Mitgliederbestand:	187
Eintritte:	2
Austritte:	1
Mitgliederbestand neu:	188

Die Neumitglieder werden von der Versammlung mit Händeklatschen begrüsst.

5. Jahresberichte

Sandra Gertsch fasst das vergangene Jahr in Worte und beginnt mit einem unschönen Thema. Das Quartier wurde von ungebetenen Gästen heimgesucht. Sie fordert die Quartierbewohner auf, achtsam zu sein und fremde Leute anzusprechen.

Der Jahresbericht von Sandra ist wie jedes Jahr mit schönen Bildern untermalt. Speziell zu erwähnen ist das Bürgfest, wo der Vorstand den vielen Helfern dankt. Zum Glück spielte dieses Jahr auch das Wetter mit, so dass wir ein wunderschönes Bürgfest mit gutem Essen (Ghackets und Hörndli) geniessen konnten.

Der Jahresbericht wird mit Händeklatschen genehmigt.

6. Jahresrechnung 2015 / Revisionsbericht 2015

Bruno Martig erläutert die Jahresrechnung, welche auf den Tischen aufliegt. Erfreulich ist, dass über Fr. 300.00 Gönnerbeiträge bei uns eingegangen sind. Die grössten Abweichungen vom Budget werden von Bruno kommentiert. Er bedankt sich für die Beiträge in die „Sau“ am Bürgfest.

Leider wurden auch dieses Jahr wieder Mitglieder ungerechtfertigt gemahnt, wofür sich Bruno entschuldigt.

Wir haben ein Eigenkapital von knapp Fr. 15000.00. Die restlichen Punkte können der Jahresrechnung entnommen werden.

Markus Matti verliest den Revisorenbericht. Er bedankt sich beim Vorstand für die Arbeit. Die Rechnung wurde geprüft, alles in Ordnung befunden und man soll die Rechnung genehmigen und dem Vorstand die Décharge erteilen.

Es ist die letzte Amtszeit von Bruno, Markus bedankt sich ganz herzlich für die immer gut geführte Buchhaltung und die geleistete Arbeit.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

7. Jahresprogramm 2016

Katrin Stoller stellt das Jahresprogramm vor:

- 6.12.2015 Adventstreffen
- 5.2.2016 Jassen / Leider konnte das Jassen wegen des Hotels Belvédère nicht im Januar durchgeführt werden.
- 26.8.2016 Besuch Wasserkraftwerk Mühleberg mit anschliessender Flossfahrt auf dem Wohlensee. Ein, wie sie findet, cooler Anlass.
- 4.11.2016 Hauptversammlung

Im Dezember 2016 sind wieder Adventsfenster vorgesehen. Katrin freut sich, wenn sie viele Leute an den Anlässen treffen kann.

8. Wahlen

Seit 4 Jahren war der Vorstand unverändert. Bruno will nun zurücktreten und zum Glück haben wir mit Peter Schläppi schnell einen Nachfolger finden können. Peter will aber nicht als Kassier im Vorstand arbeiten. Dank der Flexibilität von Daniela können wir einen guten Vorschlag abgeben. Daniela ist aufgrund ihres Berufs bestens gerüstet, um die Kasse zu übernehmen.

Präsidentin:	Sandra Gertsch
Vizepräsident:	Peter Schläppi
Kassiererin:	Daniela Zysset
Sekretär:	Daniel Scherz
Beisitz und Anlässe:	Katrin Stoller

Der Vorstand wird in dieser neuen Zusammensetzung einstimmig für die nächsten 2 Jahre gewählt. Sandra bedankt sich für das Vertrauen.

9. Budget

Der Mitgliederbeitrag soll auf Fr. 15.00 belassen werden. Die Mitglieder sind einverstanden, dass man den Beitrag so belässt.

Bruno Martig erläutert das Budget. Es wird eine Vermögensminderung von Fr. 1080.00 budgetiert. Falls Vorschläge für weitere Anlässe vorhanden sind, kann man sich beim Vorstand melden.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

Bruno wird für die gute Arbeit gedankt.

10. Ehrungen und Verdankungen

Daniela Zysset erklärt, dass Bruno Martig den Rücktritt erklärt hat. Sie stellt Bruno kurz vor. Im Jahre 2007 Eintritt als Beisitzer. Als Banker hat er 1 Jahr später die Finanzen übernommen. Die Kameradschaft und die Zusammenarbeit mit Bruno Martig war hervorragend, aber er trat wegen der vielen andern Ämter, welche er noch inne hat, zurück.

Bruno Martig wird ein Gutschein vom SAC überreicht und für die gute und lange Mitarbeit im Vorstand bedanken wir uns.

Vreni Jaggi hat bestens zum Schattenbad geschaut. Sie besorgte einen neuen Besen, welcher sogar in den Schrank passt.

Mike Stettler gab die Home Page ab. Neu wird sie von Luise Bamert kreiert.

Die Revisoren Mathias Ryser und Markus Matti erhalten je eine Flasche Wein.

Bürger des Jahres:

Mit einem interessanten und witzigen Quiz wird versucht, den Bürger des Jahres 2015 zu erraten. David Stoller. Da er Mister Strom ist erhält er einen Pokal in Form einer Glühbirne und Mohrenköpfe.

Wir danken dem Team vom Hotel Belvédère für die sehr grosszügigen Konditionen. Ein riesiges Dankeschön geht an den Vorstand.

Ein letzter Dank geht an die Anwesenden für die Anerkennung und die Wertschätzung die dem Vorstand entgegen gebracht wird.

11. Verschiedenes

Sandra Gertsch erklärt, dass uns im Jahre 2016 Baulärm erwarten wird, da die Umstellung des Abwassersystems bevorsteht. In der Bauetappe 4 und 5 wird der Grubweg und die Beatusstrasse betroffen sein. Der Kontakt mit den Besitzern fand schon statt. Für Fussgänger wird immer ein Zugang vorhanden sein, für Fahrzeuge teilweise nicht. Für die Schulwegsicherheit ist gesorgt. Wie der weitere zeitliche Ablauf von Statten geht, kann noch nicht gesagt werden. Falls Interesse vorhanden ist, könnte eine Infoveranstaltung organisiert werden. Die meisten Kosten werden von der Gemeinde getragen. Aber der Anschluss ist Sache der Grundeigentümer.

Bruno meldet sich und bedankt sich für die flotte Zeit. Er dankt auch den Einwohnern des Quartiers aber auch seiner Ehefrau Cornelia. Er freut sich, dass sein Nachbar das Amt im Vorstand übernimmt.

Daniela bedankt sich bei Sandra für die gute Zusammenarbeit und die angenehme Atmosphäre im Vorstand.

Ende der Sitzung: 21.00 h

Sandra Gertsch dankt für das Kommen, sie lädt zum Essen und Trinken ein, es gibt Gnoggi, Capuns und Aelpler Magronen.

En Guete!

Die Präsidentin:
Sandra Gertsch

Der Sekretär:
Daniel Scherz